

## 9.1. Die Gesetzmäßigkeit der Errichtung der Diktatur des Proletariats in der sozialistischen Revolution

### *9.1.1. Voraussetzungen der sozialistischen Revolution*

Der sozialistische Staat und sein Recht entstehen gesetzmäßig mit der sozialistischen Revolution. Das hat der wissenschaftliche Kommunismus theoretisch begründet. Die revolutionären Erfahrungen der internationalen Arbeiterbewegung haben die Wahrheit dieser Erkenntnis immer wieder bewiesen.

Die sozialistische Revolution ist eine geschichtliche Notwendigkeit, die aus den objektiven Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung des Kapitalismus erwächst und unter Führung der marxistisch-leninistischen Partei von der Arbeiterklasse im Bündnis mit den revolutionären Massen der Werktätigen vollzogen wird.<sup>1</sup>

Sie ist in der Verschärfung aller Widersprüche des Kapitalismus begründet, die sich im monopolistischen Stadium seiner Entwicklung extrem zuspitzen, im Widerspruch zwischen Produktivkräften und Produktionsverhältnissen; im Widerspruch zwischen den Monopolen und der Arbeiterklasse sowie der Mehrheit des Volkes; im Widerspruch zwischen den Möglichkeiten der wissenschaftlich-technischen Revolution und den Hindernissen, die der Kapitalismus ihrer Nutzung im Interesse der ganzen Gesellschaft entgegenstellt; im Widerspruch zwischen der Entwicklung der Nation und den Klasseninteressen der Monopolkapitalisten,\* im Widerspruch zwischen kolonialer imperialistischer Unterdrückung und den um ihre Befreiung kämpfenden Völkern. „Die gigantische Vergesellschaftung der Produktion und die zunehmende Verschärfung aller Widersprüche des Kapitalismus zeigen, daß das kapitalistische System objektiv für die sozialistische Revolution reif ist“<sup>2</sup>

Die Notwendigkeit, den Kapitalismus durch den Sozialismus abzulösen, setzt sich jedoch nicht im Selbstlauf durch. „Indem die kapitalistische Produktionsweise mehr und mehr die große Mehrzahl der Bevölkerung in Proletarier verwandelt, schafft sie die Macht, die diese Umwälzung, bei Strafe des Untergangs, zu vollziehen genötigt ist.“<sup>3</sup> Die Arbeiterklasse ist am engsten mit allen Seiten der modernen Großproduktion und mit dem Fortschritt der gesellschaftlichen Produktivkräfte verbunden, wird am stärksten ausgebeutet, schafft den überwiegenden Teil des gesellschaftlichen Reichtums. Sie ist an der Lösung des kapitalistischen Grundwiderspruchs und der planmäßigen Durchsetzung des gesellschaftlichen Fortschritts am meisten interessiert, und sie repräsentiert infolge ihrer Stellung in der Gesellschaft die Zukunft dieser Gesellschaft. Die Arbeiterklasse ist die einzige Klasse, die über eine mit der wissenschaftlichen Theorie der gesellschaftlichen Entwicklung ausgerüstete revolutionäre Partei verfügt und daher auch fähig ist, die kapitalistische Gesellschaftsordnung zu beseitigen und die sozialistische Gesellschaftsordnung mit dem sozialistischen Staat und Recht aufzubauen.

1 Vgl. *Wissenschaftlicher Kommunismus*, Berlin 1972, S. 82 ff.

2 a. a. O., S. 83

3 K. Marx/F. Engels, *Werke*, Bd. 19, Berlin 1973, S. 223.